



TORAH OHR • PARSHAS VAYISHLACH • MAAMAR 1

וישלח יעקב מלאכים לפניו אל עשו אחיו כו'

Und Yaakov sandte Boten vor sich



Yaakov, der seine Wurzel in der geordneten Welt des Tikkun hat, sandte Boten zu Eisav, dessen tiefste Wurzel in den höheren umfassenden Lichtern des Tohu liegt, um diese Lichter in das Tikkun herabzuziehen. Er glaubte, dass dies möglich sei, weil der Tikkun vollendet war und der Segen nur an einem vollständigen Ort ruht.

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/vayishlach/1/

KERNGEDANKE

Yaakov, der seine Wurzel in der geordneten Welt des Tikkun hat, sandte Boten zu Eisav, dessen tiefste Wurzel in den höheren umfassenden Lichtern des Tohu liegt, um diese Lichter in das Tikkun herabzuziehen. Er glaubte, dass dies möglich sei, weil der Tikkun vollendet war und der Segen nur an einem vollständigen Ort ruht.

Jeder Abschnitt: zuerst der hebräische Text, dann die Übersetzung, anschließend eine kurze Erläuterung unter einer goldenen Linie. Kleine Zahlen im hebräischen Text verweisen auf die Anmerkungen am Ende.

DER MAAMAR IN KÜRZE

Der Maamar liest die einleitenden Verse von Vayishlach der Reihe nach als kabbalistische Darstellung. Yaakov hat seine Wurzel im Namen Mah der Welt des Tikkun, Eisav in der Welt des Tohu, deren Lichter zu groß für ihre Gefäße waren. Diese Lichter zogen sich zurück und wurden zu umfassenden Lichtern (Makifim), während die Gefäße zerbrachen und hinabfielen; deshalb ist Eisav hier unten böse. In seiner tiefsten Wurzel steht Eisav jedoch über Yaakov, denn die Lichter des Tohu sind höher als die des Tikkun. Da Yaakov meinte, Eisav sei bereits geläutert und zu dieser Wurzel zurückgekehrt, sandte er Boten „vor sich“, zu einer Ebene über seiner eigenen, um das umfassende Licht in das innere Licht des Tikkun herabzuziehen, damit beide sich vereinten. Seine Botschaft „Ich habe bei Lavan geweiht, und ich habe Rinder und Esel“ verkündete, dass der Tikkun der Welt der Emanation (Atzilus) vollendet war: Jede Ebene war durch den Namen Mah berichtigt worden, wobei die Kraft aus dem oberen Weiß (Loven) geschöpft wurde. Da der Zohar lehrt, dass der Segen nur an einem vollständigen Ort ruht, und im Tikkun die Dunkelheit in Licht verwandelt worden war, war Yaakov bereit, „Gunst“ in Eisavs Augen zu finden, das heißt, das umfassende Licht des Tohu zu empfangen.

GLIEDERUNG

- | | | |
|--|--|----|
| 1 | Zwei Wurzeln: Tikkun und Tohu | ¶1 |
| <hr/> | | |
| <p>Yaakov hat seine Wurzel im Namen Mah des Tikkun und Eisav im Tohu. Die zerbrochenen Gefäße des Tohu machen Eisav hier unten böse, doch die Lichter des Tohu, seine tiefste Wurzel, sind höher als die des Tikkun.</p> | | |
| <hr/> | | |
| 2 | Die Sendung „vor sich“ | ¶2 |
| <hr/> | | |
| <p>Da Yaakov glaubte, Eisav sei geläutert, sandte er Boten zu einer Ebene über seiner eigenen, zu den Urkönigen des Tohu, um deren umfassendes Licht in das innere Licht des Tikkun herabzuziehen.</p> | | |
| <hr/> | | |
| 3 | Die Botschaft: Der Tikkun ist vollendet | ¶3 |
| <hr/> | | |
| <p>Seine Jahre bei Lavan sowie seine Rinder, Esel und Diener bedeuten, dass jede Ebene von Atzilus durch den Namen Mah berichtigt worden ist.</p> | | |
| <hr/> | | |

4 Ein vollständiger Ort für den Segen

¶4

Indem Yaakov aus dem oberen Weiß schöpfte, vollendete er den Tikkun. Der Segen ruht nur an einem vollständigen Ort; daher ist Yaakov nun bereit, „Gunst“ zu finden und das umfassende Licht des Tohu zu empfangen.

SCHLÜSSELBEGRIFFE

Tohu (Chaos) תהו

Die erste, instabile Welt, deren intensive Lichter von ihren Gefäßen nicht gehalten werden konnten. Die Lichter zogen sich nach oben zurück, und die Gefäße zerbrachen und fielen hinab.

Tikkun (Berichtigung) תיקון

Die geordnete Welt der Emanation (Atzilus), die auf Tohu folgte, mit Lichtern, die so bemessen waren, dass sie in ihre Gefäße passten und durch den Namen Mah aufgebaut wurden. Yaakov hat dort seine Wurzel.

Der Name Mah שם מ"ה

Die Schreibweise des unaussprechlichen g-tlichen Namens (Havayah), dessen Buchstaben den Zahlenwert 45 ergeben; diese Kraft berichtigt und ordnet die Ebenen von Atzilus.

Umfassende Lichter (Makifim) מקיפים

Lichter, die zu groß sind, um in ein Gefäß einzutreten, und von außerhalb auf es einwirken. Als sich die Lichter des Tohu aus ihren Gefäßen zurückzogen, wurden sie zu Makifim.

Inneres Licht (Or Pnimi) אור פנימי

Licht, das in ein Gefäß gekleidet und ihm entsprechend geformt ist, wie im Tikkun. Ziel ist, dass das Makif innerhalb des inneren Lichts leuchtet.

Urkönige (Malchin Kadmain) מלכין קדמאין

Die Könige von Edom, die herrschten, bevor irgendein König in Israel herrschte; in der Kabbalah werden sie als die Welten des Tohu gelesen. Sie sind Eisavs Wurzel.

Das obere Weiß (Loven) לובן העליון

Lavan bedeutet „weiß“. Der Maamar deutet den Namen als das obere Weiß, eine sehr hohe Ebene reiner Güte (Chesed), aus der Yaakov die Kraft schöpfte, ganz Atzilus zu berichtigen.

Ein vollständiger Ort אתר שליט

Die Bedingung des Zohar dafür, dass der Segen ruhen kann: ein ganzes Gefäß. Der vollendete Tikkun ist ein solcher Ort für die umfassenden Lichter.

ABSCHNITT 1 • 11

Zwei Wurzeln: Tikkun und Tohu

1 וישלח יעקב¹ מלאכים² לפניו אל עשו אחיו כו'. הנה ידוע שיעקב שרשו הוא מבחי' שם מ"ה [שם מ"ה] דעולם התקון ושרשו של עשו הוא מבחי' עולם התהו.³

„Und Yaakov sandte Boten vor sich zu Eisav, seinem Bruder“ usw. Nun ist bekannt, dass Yaakovs Wurzel aus der Ebene des Namens Mah in der Welt des Tikkun (der Berichtigung) stammt, während Eisavs Wurzel aus der Ebene der Welt des Tohu (des Chaos) stammt.

Der Maamar beginnt mit dem Vers, der beschreibt, wie Yaakov auf seiner Rückkehr aus dem Haus Lavans Boten zu Eisav sandte. Er stellt die beiden Wurzeln gegenüber: Yaakov stammt aus Tikkun, der geordneten Welt der Emanation (Atzilus), die durch den Namen Mah aufgebaut ist – den unaussprechlichen g-tlichen Namen (Havayah), dessen Buchstaben mit Alefs ausgeschrieben werden und zusammen den Zahlenwert 45 ergeben, mah. Eisav hingegen stammt aus Tohu, der früheren, chaotischen Welt, die dieser Welt vorausging.

והאורות דתהו הם גדולים מאד ולא יכלו להתלבש בתוך הכלים.⁴ ונסתלקו מהכלים והן בחינת מקיפים והכלים נשברו ונפלו למטה לכן הי' [היה] עשו שלמטה רשע

Die Lichter des Tohu sind sehr groß und konnten nicht in die Gefäße gekleidet werden. Sie zogen sich aus den Gefäßen zurück und sind die Ebene der umfassenden [Lichter] (Makifim); die Gefäße aber zerbrachen und fielen nach unten. Daher war Eisav, wie er unten erscheint, böse.

In Tohu waren die Lichter zu intensiv für ihre Gefäße. Deshalb zogen sich die Lichter nach oben zurück und blieben als umfassende Lichter (Makifim) bestehen, während die Gefäße zerbrachen und ihre Bruchstücke in die unteren Welten fielen. Eisav, wie er sich hier unten zeigt, hat seine Wurzel in diesen gefallen Bruchstücken; deshalb ist er böse.

אבל מצד שרש שרשו במקיפים דתהו הרי האורות דתהו הם למעלה מהאורות דתקון וכמשי"ת [וכמו שיתבאר] לקמן בעז"ה [בעזרת השם] ע"פ ויקח מן הבא בידו מנחה⁵ כו'. וכמשנ"ת [וכמו שנתבאר] ג"כ בפ' תולדות ע"פ ראה ריח בני⁶ כו'.

Was aber die Wurzel seiner Wurzel betrifft, die in den umfassenden [Lichtern] des Tohu liegt: Die Lichter des Tohu stehen über den Lichtern des Tikkun, wie später, mit G-ttes Hilfe, zum Vers „Und er nahm von dem, was in seine Hand gekommen war, ein Geschenk“ usw. erklärt werden wird; ebenso wurde es in Parshas Toldos zum Vers „Siehe, der Duft meines Sohnes“ usw. erklärt.

Eisavs letztliche Quelle sind jedoch die zurückgezogenen Lichter des Tohu selbst, und diese stehen höher als die Lichter des Tikkun. Der spätere Maamar zum Vers „Und er nahm von dem, was in seine Hand gekommen war“ (Torah Ohr, Vayishlach 4:15-16) erklärt, dass das Höhere unten nur durch einen Fall eingekleidet werden kann. Er erklärt ferner, dass Eisav, der Erstgeborene, aus den Königen stammt, die herrschten, „bevor ein König herrschte“ – wie die Nachgeburt, die das Kind umgibt und vor ihm kommt. Der Maamar zu Toldos (Torah Ohr, Toldot 5:4) erklärt, dass Eisavs „Haupt“, seine umfassende Wurzel, in Yitzchaks Umarmung und innerhalb der Heiligkeit verbleibt.

ABSCHNITT 2 • 12

Die Sendung „vor sich“

2 והנה יעקב חשב שעשו נתברר כבר וחזר לשרשו הנעלה בחי' המקיפים דתהו שלפני התקון. לכך שלח יעקב מלאכים לפניו ממש

Nun dachte Yaakov, Eisav sei bereits geläutert worden und zu seiner erhabenen Wurzel zurückgekehrt, zur Ebene der umfassenden [Lichter] von Tohu, die dem Tikkun vorausgehen. Deshalb sandte Yaakov Boten „vor ihm“ – wörtlich: vor ihm,

Yaakov glaubte, Eisav sei bereits geläutert worden und somit nicht mehr der böse Eisav der zerbrochenen Gefäße, sondern zu seiner erhabenen Quelle in den umfassenden Lichtern von Tohu zurückgekehrt. Dem einfachen Sinn nach bedeutet „vor ihm“ (Lefanav), dass die Boten Yaakov auf dem Weg vorausgingen; der Alter Rebbe liest es „wörtlich“: zu dem, was vor ihm steht – Tohu, das dem Tikkun vorausging und höher ist als seine eigene Ebene.

דהיינו אל בחי' שלמעלה ממנו במדרגה אל עשו אחיו⁷ שעירה שהוא בחי' מלכין קדמאין דתהו⁸ בחי' מקיפים כנ"ל

das heißt, zu der Ebene, die ihm im Rang übergeordnet ist, „zu Eisav, seinem Bruder ... nach Seir“, die der Ebene der urzeitlichen Könige (Malchin Kadmain) von Tohu entspricht, der Ebene der umfassenden [Lichter], wie oben erwähnt,

Yaakov sandte zu einer Ebene, die höher war als seine eigene: zu Eisav in Seir, der für die „urzeitlichen Könige“ von Tohu steht. Dies sind die Könige von Edom, die herrschten, „bevor ein König über die Kinder Israels herrschte“; die Kabbalah deutet dies als die Welten von Tohu, die dem Tikkun vorausgingen.

כדי להמשיך בחי' המקיפים דתהו אליו למטה בתקון שהוא בחי' האו"פ [האור פנימי] ויאיר המקיף בפנימי ויתייחדו יחד.

um die umfassenden [Lichter] von Tohu zu ihm herabzuziehen, hinab in den Tikkun, der die Ebene des inneren Lichts (Or Pnimi) ist, damit das umfassende [Licht] in das innere [Licht] hineinscheine und beide miteinander vereint würden.

Das Ziel der Mission war, das umfassende Licht von Tohu in den Tikkun herabzuziehen, der aus innerem Licht besteht, das in die Gefäße passt. Dann würden das umfassende und das innere Licht vereint, und der Tikkun würde die große Kraft von Tohu gewinnen.

ABSCHNITT 3 • 13

Die Botschaft: Der Tikkun ist vollendet

3 ולכן צוה אותם כה תאמרון לאדני לעשו⁹ כו' עם לבן גרתי ויהי לי שור וחמור¹⁰ כו' דהיינו שהודיעו שכבר נגמר ונשלם כל סדר התקון דאצי' בתכלית השלימות

Und deshalb befahl er ihnen: „So sollt ihr zu meinem Herrn, zu Eisav, sagen: ‚Ich habe bei Lavan als Fremder gewilt ... und ich habe Rinder und Esel ...‘“ Das heißt, sie teilten ihm mit, dass die gesamte Ordnung des Tikkun [Berichtigung] in der Welt der Emanation (Atzilus) bereits zu Ende geführt und in höchster Vollkommenheit vollendet war,

Die Botschaft, die Yaakov den Boten mitgab, teilte Eisav mit, dass das Werk des Tikkun abgeschlossen war. Die Jahre, die er bei Lavan verbrachte, und der dort erworbene Wohlstand stehen für die Vollendung der Berichtigung der Welt von Atzilus.

כי כל הבחי' ומדרגות שבעולם האצי' בחי' שור וחמור צאן ועבד ושפחה כו'. כולם נתבררו ונתקנו ע"י שם מ"ה [שם מ"ה].

denn alle Ebenen und Rangstufen in der Welt von Atzilus – die Ebenen der „Rinder und Esel, Schafe, Knechte und Mägde“ usw. – waren durch den Namen Mah geläutert und berichtigt worden.

Die Rinder, Esel, Schafe und Knechte in dem Vers stehen für die verschiedenen Ebenen in Atzilus. Jede einzelne von ihnen war nun durch den Namen Mah, die Kraft des Tikkun, geläutert und ins rechte Lot gebracht worden.

ABSCHNITT 4 • 14

Ein vollständiger Ort für den Segen

4 וזהו ויהי לי כו'. וכ"ז [וכל זה] בא מפני שעם לבן גרתי. פי' בחי' לובן העליון שמשם הי' [היה] עיקר כח השפע ליעקב בעל עולם האצילות לברר ולתקן הכל וכיון שכן שנגמר ונשלם

Und dies ist „und ich habe“ usw. Und all dies kam daher, dass „ich bei Lavan [„Weiß“] geweiht habe“, das heißt: bei der Ebene (Bechinah) der überirdischen Weiße (loven), von der die hauptsächlichste Kraft des Zustroms zu Yaakov kam, dem Herrn der Welt der Emanation (Atzilus), damit er alles läutere und berichtige.

Yaakovs Erfolg kam von „Lavan“, einem Namen, der „weiß“ bedeutet und als loven gelesen wird: die überirdische Weiße, eine sehr hohe Ebene, die ihm die Kraft gab, ganz Atzilus zu läutern und zu berichtigen. Der Maamar nennt Yaakov „den Herrn der Welt der Emanation“: die Berichtigung von Atzilus war seine Aufgabe.

מלאכת התקון בשלימות מעתה ראוי ויוכל להיות השראת והמשכת המקיפים דתהו שאם לא היה נגמר התקון בשלימות לא היה יכול להיות המשכת המקיפים כמ"ש בזוהר דלית ברכתא שריא¹¹ באתר ריקניא כו' אלא באתר שלים¹² כו'

Da nun die Arbeit des Tikkun vollendet und vollkommen abgeschlossen ist, ist es von nun an angemessen und möglich, dass die umgebenden [Lichter] von Tohu in ihm ruhen und herabgezogen werden. Denn wäre der Tikkun nicht vollkommen abgeschlossen worden, hätten die umgebenden [Lichter] nicht herabgezogen werden können, wie es im Zohar heißt: „Der Segen ruht nicht an einem leeren Ort“ usw., „sondern nur an einem vollständigen Ort“ usw.

Da die Arbeit des Tikkun vollendet ist, können die umgebenden Lichter von Tohu nun in ihm ruhen; solange er unvollendet war, konnten sie nicht herabgezogen werden. Der Zohar lehrt, dass der Segen nur an einem vollständigen Ort ruht, niemals an einem leeren, und ein noch unvollendeter Tikkun wäre ein solcher leerer Ort.

אבל עכשיו שנגמר התקון בתכלית ה"ז [הרי זה] אתר שלים שראוי להיות בו המשכת המקיפים עליונים לכן ואשלחה להגיד לאדני למצא חן בעיניך.

Doch jetzt, da der Tikkun vollständig vollendet worden ist, ist dies ein vollständiger Ort, der geeignet ist, dass die überirdischen umgebenden [Lichter] in ihn herabgezogen werden. Daher: „Ich habe gesandt, um meinem Herrn mitzuteilen, damit ich Gunst in deinen Augen finde.“

Da der Tikkun nun ganz ist, ist er ein „vollständiger Ort“, der die höheren Lichter empfangen kann. Deshalb sandte Yaakov, um Eisav davon zu unterrichten: Er war bereit, „Gunst in deinen Augen zu finden“.

דהיינו שתשפיע ותאיר את המקיף שלך אלי בעולם התקון וזהו מציאת החן. והיינו מפני כי ויהי לי שור וחמור צאן¹³ כו'.

Das heißt, dass du dein umgebendes [Licht] mir zuteilwerden lässt und es in der Welt des Tikkun auf mich ausstrahlt; dies ist das Finden von Gunst.

Die „Gunst“, um die Yaakov bittet, besteht darin, dass Eisav, der für das umgebende Licht von Tohu steht, dieses Licht in Yaakovs Welt des Tikkun ausstrahlt.

דאתהפכא חשוכא לנהורא בעולם התקון וה"ז [והרי זה] אתר שלים ממש א"כ ראוי אני למצא חן בעיניך שהוא השראת הברכה דבחי המקיפי [המקיפים] כו'.

Und dies deshalb, weil „ich Ochsen und Esel, Schafe usw. habe“: Denn in der Welt des Tikkun ist Dunkelheit in Licht verwandelt worden, und dies ist wahrhaftig ein vollständiger Ort. Wenn dem so ist, bin ich geeignet, Gunst in deinen Augen zu finden – das heißt, dass der Segen der Ebene der umgebenden [Lichter] auf ihm ruht usw.

Yaakov ist dessen würdig, weil nun all seine „Besitztümer“, die Ebenen von Atzilus, berichtet sind: Im Tikkun ist sogar die Dunkelheit selbst in Licht verwandelt worden, sodass er wahrhaftig ein vollständiger Ort ist. Dadurch ist Yaakov geeignet, den Segen der umgebenden Lichter zu empfangen.

FRAGEN ZUM GESPRÄCH

1. Warum sind die Lichter des Tohu höher als die Lichter des Tikkun, obwohl Tohu mit dem Zerbrechen endete?
2. Wie kann Eisav hier unten böse sein und dennoch seine Wurzel in einer Ebene über Yaakov haben?
3. Warum liest der Alter Rebbe „vor sich“ (Lefanav) als „zu einer Ebene über ihm“?
4. Warum muss der Tikkun vollendet sein, bevor die umfassenden Lichter in ihm ruhen können, und wie erklärt die Lehre des Zohar über den Segen und einen leeren Ort dies?
5. Was bedeutet es, dass die Dunkelheit in der Welt des Tikkun in Licht verwandelt worden ist?

QUELLEN UND VERWEISE

Anmerkungen

ABSATZ 1

1 וישלח יעקב

Die Anmerkung sagt, dass dort zwei weitere Niederschriften (Hanachos) dieses Maamars abgedruckt sind, die von verschiedenen Hörern aufgezeichnet wurden.

ANMERKUNG VON KEHOT

ב' הנחות אחרות בסה"מ תקס"ה ע' פב. וראה בספר השיחות קיץ ת"ש ע' נ אודות מאמר זה שנאמר בשנת תקס"ב, וכנראה שנאמר עוד פעם. ראה לעיל בציונים לכ"ק אדמו"ר זי"ע. באוה"ת כרך ה תתעב, ב. בד"ה וישלח יעקב תשמ"ג מציין דבמאמר זה ביאור כל פסוק ופסוק על הסדר בדרוש אחד, הוא דבר בלתי רגיל בדרושי חסידות, כי בדרך כלל רוב הדרושים הם על פסוק אחד, ואף שבסידור יש ג"כ דרושים המבארים כו"כ פסוקים על הסדר, מ"מ נראה שדרושים אלו נאמרו כמה פעמים על כל פסוק בפ"ע, ואח"כ נתחברו יחד בדיבור או בכתב, משא"כ בדרוש זה וישלח גוי' נראה שמלכתחילה הי' ביאור על כל הפסוקים הנ"ל. ראה גם ד"ה וישלח תשמ"ז.

2 וישלח יעקב מלאכים

Der einleitende Vers der Parascha: Dem einfachen Wort-sinn nach sendet Yaakov Boten vor sich her auf dem Weg zu Eisav im Land Seir. Der Maamar deutet „vor ihm“ als „auf einer Ebene über ihm“ und liest diesen Vers und die folgenden als ein Hinaufreichen des Tikkun [der Ordnung] zu den umfassenden Lichtern des Tohu [des Chaos].

בראשית ל"ב:ד' Genesis 32:4

וַיִּשְׁלַח יַעֲקֹב מַלְאָכִים לְפָנָיו אֶל-עֲשָׂו אָחִיו אֶרְצָה שְׂעִיר שָׂדֵה אֱדוֹם:

And Jacob sent messengers before him to Esau his brother unto the land of Seir, the field of Edom.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית לב, ד.

3 שיעקב... דעולם התקון... עשו... עולם התהו

Die Anmerkung sagt, dass dort ausführlich erklärt wird, dass Yaakov im Tikkun und Eisav im Tohu wurzelt.

ANMERKUNG VON KEHOT

לקו"ת להאריז"ל סי"פ וישלח. הענין נתבאר באוה"ת וישלח רלא, ב [מובא גם באוה"ת תבוא ע' תתרלו, ובהערות וקיצורים לתנאי ע' מט].

4 ולא יכלו להתלבש בתוך הכלים

Dort erklärt der Alter Rebbe in der auf den Maamar „Im yiten ish“ folgenden Erläuterung, dass Tohu über Tikkun steht, da seine Könige herrschten, „bevor ein König über die Kinder Israels herrschte“. Seine Gevurah ist eine Lebenskraft, die mit großer Intensität kommt und sich deshalb nicht nach unten in das darunter Liegende ausbreiten kann; diese sieben Könige bilden die Welt des Tohu.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לעיל ט, ג (ובהנחות הר"פ ע' נח). לקמן קיד, ב. סה"מ תרמ"ג ע' קמו.

5

ויקח מן הבא בידו מנחה

Yaakov bereitet für Eisav ein Geschenk aus dem vor, was bei ihm war (wörtlich: „aus dem, was in seine Hand gekommen war“). Der Alter Rebbe sagt, dass die Überlegenheit der Lichter des Tohu im Maamar zu diesem Vers später in der Parascha erklärt wird.

בראשית ל"ב:יד' Genesis 32:14

וַיִּלֶךְ שָׁם בַּלַּיְלָה הַהוּא וַיִּקַּח מִזֶּה־הַבָּא בְיָדוֹ מִנְחָה לְעֹשֹׂו אָחִיו:

And he lodged there that night; and took of that which he had with him a present for Esau his brother:

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

6

ראה ריח בני

Yitzchaks Worte, als er Yaakov riecht, der in Eisavs Gewänder gekleidet ist. Der Alter Rebbe verweist auf seinen Maamar zu diesem Vers in Parshas Toldos, wo dasselbe Thema erklärt wurde.

בראשית כ"ז:כ"ז' Genesis 27:27

וַיִּגַּשׁ וַיִּשְׁקֵלּוּ וַיֵּרַח אֶת-רֵיחַ בְּגָדָיו וַיְבָרְכֵהוּ וַיֹּאמֶר רֵיחַ בְּנֵי כְרִיחַ שְׂדֵה אֲשֶׁר בְּרָכּוֹ ה'

And he came near, and kissed him. And he smelled the smell of his raiment, and blessed him, and said: See, the smell of my son Is as the smell of a field which the L-RD hath blessed.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 2

7

אל עשו אחיו

Der Vers sendet die Boten „zu Eisav, seinem Bruder, in das Land Seir, in das Gefilde Edoms“. Der Alter Rebbe liest Eisav in Seir als die Urkönige von Tohu, die Könige, die in Edom herrschten (Genesis 36:31).

בראשית ל"ב:ד' Genesis 32:4

וַיִּשְׁלַח יַעֲקֹב מַלְאָכִים לְפָנָיו אֶל-עֲשָׂו אָחִיו אֶרְצָה שְׂעִיר שָׂדֵה אֱדוֹם:

And Jacob sent messengers before him to Esau his brother unto the land of Seir, the field of Edom.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

8

אל בחי' שלמעלה... בחי' מלכין קדמאין דתהו

Gespräche des Rebbe, auf die sich die Anmerkung zu diesem Punkt bezieht: Yaakov sandte zu einer Ebene über der eigenen, zur Wurzel Eisavs in den urzeitlichen Königen von Tohu.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה לקו"ש ח"ה ע' 402. חט"ו ע' 299 ובהערה 46.

ABSATZ 3

9 כה תאמרון לאדני לעשו

Yaakov weist die Boten an, Eisav mitzuteilen, dass er bei Lavan als Fremder gelebt und bis jetzt geblieben ist. Der Alter Rebbe liest dies als die Mitteilung, dass der Tikkun (die Berichtigung) abgeschlossen ist.

בראשית ל"ב:ה' Genesis 32:5

וַיֹּצֵא אֹתָם לֵאמֹר כֹּה תֹאמְרוּן לְאֹדְנִי לַעֲשׂוֹ כֹּה אָמַר עֲבָדְךָ יַעֲקֹב עִם-לָבָן גִּרְתִּי וְאַחֲרַי עַד-עַתָּה:

And he commanded them, saying: 'Thus shall ye say unto my lord Esau: Thus saith thy servant Jacob: I have sojourned with Laban, and stayed until now.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

10 ויהי לי שור וחמור

Yaakovs Aufzählung von Rindern, Eseln, Schafen, Knechten und Mägden. Hier stehen sie für die Ebenen der Welt der Emanation (Atzilus), die nun alle verfeinert sind.

בראשית ל"ב:ו' Genesis 32:6

וַיְהִי-לִי שׁוֹר וְחֲמוֹר צֹאן וְעֶבֶד וְשִׁפְחָה וְאַשְׁלָחָה לְהַגִּיד לְאֹדְנִי לְמִצְרָאִיחִן בְּעֵינָיָה:

And I have oxen, and asses and flocks, and men-servants and maid-servants; and I have sent to tell my lord, that I may find favour in thy sight.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 4

11 דלית ברכתא שריא

Der Zohar (Terumah) sagt, dass der Tisch im Heiligtum niemals leer blieb, „denn Segen findet sich nicht an einem leeren Ort“. Der Alter Rebbe verwendet dies, um zu erklären, warum die umfassenden Lichter erst dann kommen können, wenn Tikkun abgeschlossen ist.

זח"ב קנה, Zohar II, 155a

זח"ג לד, Zohar III, 34a

ANMERKUNG VON KEHOT

זח"ב קנה, א. קנו, ב. זח"ג לד, א.

12 אלא באתר שלים

Der Zohar (Terumah) sagt, der Tisch eines Menschen solle nicht leer sein, wenn er segnet, denn die Segnungen von oben ruhen „nur an einem vollständigen Ort“; dazu führt er Elischas Frage an die Witwe an: „Was hast du im Haus?“ Dies ist die zweite Hälfte des Ausdrucks, den der Alter Rebbe zitiert.

ספר הזהר, תרומה נ"ב:תקס"ה-53:572-52:565 Zohar, Terumah
נ"ג:תקע"ב

Also, when grace is recited, the table must not be empty, since "no blessing can rest on an empty table", as has been pointed out with reference to the words, "Tell me, what hast thou in the house?" (2 Kings 4, 2); in a word, the heavenly blessings come to rest only on a place that is complete.

Esoterically this is expressed in the words: "In the hearts of all that are wise-hearted I have put wisdom" (Ex. 21, 6, i.e. "he who hath, to him it shall be given"), ...

The Zohar; London, Soncino Press, 1933 (Public Domain)

13 ויהי לי שור וחמור צאן

Yaakovs Besitz, gelesen als die berichtigten Ebenen der Welt der Emanation (Atzilus), die Tikkun [Berichtigung] zu einem vollständigen Ort machen.

בראשית ל"ב:ו' Genesis 32:6

וַיְהִי-לִי שׁוֹר וְחֲמוֹר צֹאן וְעֶבֶד וְשִׁפְחָה וְאַשְׁלָחָה לְהַגִּיד לְאֹדְנִי לְמִצְרָאִיחִן בְּעֵינָיָה:

And I have oxen, and asses and flocks, and men-servants and maid-servants; and I have sent to tell my lord, that I may find favour in thy sight.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text, the English translation, our explanations and the notes.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

Our explanations, with the overview, the questions and the page for children: CC BY-NC 4.0.

The notes: Kehot's marei mekomos ("Sources and References", including the Rebbe's notes) © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted; our notes on them: CC BY-NC 4.0.

Zitierte Quellen über Sefaria: Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA); The Holy Scriptures: A New Translation (JPS 1917) (Public Domain); The Zohar; London, Soncino Press, 1933 (Public Domain).

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com. <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/vayishlach/1/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok